

Europäische Kommission startet Fernsehkampagne, um für ein rauchfreies Leben zu werben

27/06/2005

Einige Tage vor dem Weltnichtrauchertag (31. Mai) kündigte der EU-Kommissar für Gesundheit und Verbraucherschutz Markos Kyprianou auf einer Pressekonferenz in Brüssel die zweite Phase der jüngsten Nichtraucherkampagne „Help: Für ein rauchfreies Leben“ an, die nach dem erfolgreichen Start der Roadshow im März anläuft. Dabei handelt es sich um eine EU-weite Fernsehwerbekampagne, die die tödliche Gewohnheit „denormalisieren“ soll.

In den Spots werden Zigaretten in drei alltäglichen Situationen durch Partytröten ersetzt. Dadurch wird verdeutlicht, wie unnormal das Rauchen eigentlich ist und welche Probleme es aufwirft. Mit den Werbespots, die in den 25 EU-Mitgliedstaaten seit dem 6. Juni im Fernsehen laufen, soll gezeigt werden, dass all denen, die nikotinabhängig bzw. –gefährdet sind oder sich vom Rauch belästigt fühlen, geholfen werden kann. Ziel der Spots ist es nicht, Raucher und junge Leute zu verurteilen, sondern zu zeigen, wie lächerlich die Zigarette an sich ist.

Markos Kyprianou stellte die Werbespots als Teil der EU-Nichtraucherkampagne „HELP: Für ein rauchfreies Leben“ vor. Außerdem gab der EU-Kommissar den Startschuss für die HELP-Website (www.help-eu.com) –ein modernes Medium, um junge Betroffene anzusprechen und objektive, fachliche Informationen in allen 20 europäischen Sprachen anzubieten.

.: [Die drei TV-Spots ansehen](#)

Bildwarnungen

Parallel zu dieser Kampagne verabschiedete die EU-Kommission ein Ermächtigungsgesetz zur Einführung von „Bildwarnungen“ auf Zigarettenschachteln, z. B. Abbildungen von geschwärzten Lungen oder schlechten Zähnen. Das von der Kommission verabschiedete Ermächtigungsgesetz besagt, dass Mitgliedstaaten, die dies wünschen, die Standard-Gesundheitswarnungen der EU auf Tabakprodukten mit Bildern aus einer von der Kommission zusammengestellten Datenbank illustrieren dürfen. Belgien, Irland, Lettland und Großbritannien haben bereits ihr Interesse daran bekundet.

Quellen:

Europäische Kommission, 26. Mai 2005

Pressemitteilung:

<http://europa.eu.int/rapid/pressReleases...>

Weitere Informationen:

Über die Bedeutung und Entstehung der neuen Anti-Rauch-Fernsehspots unter:

<http://europa.eu.int/rapid/pressReleases...>

